

Youngsters überzeugen

Schwimmen: TSV Neuburg holt in Nördlingen zahlreiche Medaillen.



Erfolgreich: Die Schwimmerinnen und Schwimmer des TSV Neuburg holten in Nördlingen zahlreiche Medaillen.

Foto: Katharina Feyrer

Von Katharina Feyrer

Neuburg Traditionell ging es für 25 Aktive des TSV Neuburg zum Wilhelm-Christ-Gedächtnisschwimmen nach Nördlingen. Für zwölf TSV'ler war es sogar der erste Wettkampf überhaupt. Das junge Team hatte sich fleißig unter der Regie der beiden Trainer Manfred Schiele und Lars Hetzel vorbereitet und stellte sich der Konkurrenz aus zehn Vereinen Schwabens und Oberbayerns. Die Erfolgsbilanz konnte sich wahrlich sehen lassen.

Neben den 64 persönlichen Bestzeiten standen auch acht Gold-, zwölf Silber- und 16 Bronzemedailles zu Buche. Besonders erfreulich war die Tatsache, dass fast alle TSV-Youngsters bei der Siegerehrung eine Medaille bekamen.

Ein persönliches Highlight für die Kids war der Trainer, der selbst ins Wasser sprang. Der einzige Starter aus der Wettkampfgruppe 1, Lars Hetzel (Jahrgang 2004), ließ dabei seiner Konkurrenz keine Chance. Bei all seinen vier Einzelstarts stellte er eine neue persönliche Bestmarke auf und glänzte dreimal ganz oben auf dem Siegerpodest. Höhepunkt war der letzte Start am Nachmittag über 100 m Freistil in einer Zeit von 0: 56,76 Minuten.

Ebenfalls drei Siege feierte der junge Ukrainer Matvii Martynov (Jahrgang 2010). Er gewann über 50 m Brust,

200 m Lagen und 200 m Freistil in neuer Bestzeit. Die Freistil-Strecke legte er dabei erstmals unter 2: 40 Minuten zurück. Neben seinen drei Siegen gelangen ihm auch Rang zwei über 100 m Schmetterling und Rang drei über 100 m Rücken. Seine jüngere Schwester Mariia Martynova (Jahrgang 2014) platzierte sich zweimal auf dem obersten Siegerpodest. Sie gewann Gold über 50 m Schmetterling und 100 m Freistil.

Mit jeweils einem kompletten Medaillensatz konnten bei ihrer Wettkampfpremiere Theresa Krieger (Jahrgang 2014) und Justus Fortner (Jahrgang 2011) die Heimreise antreten. Theresa Krieger zeigte dabei ihre Vielseitigkeit und gewann über 100 m Lagen in einer Zeit von 2: 23,01 Minuten. Silber sicherte sie sich über 50 m Brust und 50 m Freistil und Bronze über die kurze Rückensprintdistanz, 50 m. Ihr Teamkollege Justus Fortner gewann über 50 m Freistil in einer fabelhaften Zeit von 0: 39,12 Minuten. Rang zwei folgte über 50 m Schmetterling und Bronze über 50 m Brust.

Weitere TSV-Medaillenränge

Charlotta Haverkamp (2013) 2. Platz 50m F; 3. Platz 50m R

Benjamin Kirschner (2014) 2. Platz 50m R, 50m B; 3. Platz 50m F

Jonathan Kirschner (2012) 3. Platz 50m B

Anna-Sofie Knorr (2008) 2. Platz 50m R, 50m B

Melik Krasniqi (2010) 3. Platz 50m F

Helena Krieger (2009) 2. Platz 50m S; 3. Platz 100m L

Paula Lindel (2008) 2. Platz 100m R; 3. Platz 50F, 50S

Olivia Malkowski (2007) 3. Platz - 100m L

Pauline Moggl (2010) 2. Platz 50m S; 3. Platz 100m L

Felix Peichl (2013) 3. Platz 50m B, 50m F

Magdalena Rößler (2011) 3. Platz - 100m L

Isabella Rupaner (2009) 2. Platz 100m L; 3. Platz 100m S

Michael Rupaner (2011) 3. Platz 100m L

Anna Rupprecht (2014) 2. Platz 50m R; 3. Platz 50m B, 50m F

Anton Rupprecht (2012) 2. Platz 50m F; 3. Platz 50m R

Nina Ziegler (2011) 2. Platz 50m B